



D&R Best-of-Two[®] Classic

Richtlinienkonformes Sondervermögen

Jahresbericht

30. September 2011

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH

in Kooperation mit

Donner & Reuschel Aktiengesellschaft, Hamburg

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für das Sondervermögen D&R Best-of-Two [®] Classic für das Geschäftsjahr 01.10.2010 bis 30.09.2011	3
Vermögensaufstellung des Fonds per 30.09.2011	4
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers.....	14
Besteuerung der Wiederanlage per 30.09.2011	15
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG.....	17
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien	19

Tätigkeitsbericht für das Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic für das Geschäftsjahr 01.10.2010 bis 30.09.2011

Organisation

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH, Hamburg. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens übernimmt DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A., Luxemburg.

Strategie

Die Anlagepolitik des institutionellen Fonds **D&R Best-of-Two® Classic** wird maßgeblich durch die Best-of-Two® Strategie¹ bestimmt. Diese mathematisch unterstützte, dynamische Strategie hat zum Ziel, dem Anleger eine möglichst hohe Partizipation an der Entwicklung des stärker gestiegenen Segments (europäische Aktien – oder Renten) zu ermöglichen. Dies geschieht durch Investition des Fondsvermögens in Futures auf den DAX den EU-ROSTOXX 50, Bundesanleihen sowie Bundesobligationen. Benchmark für den Fonds ist ein Portfolio, das zu Jahresbeginn zu 50% aus europäischen Renten, und jeweils zu 25% aus deutschen, bzw. europäischen Aktien besteht.

Adressenausfallrisiken

Der D&R Best-of-Two Classic investierte im Berichtszeitraum zum einen in Futurekontrakte, die an der EUREX gelistet sind. Direkte Adressenausfallrisiken ergaben sich dadurch nicht. Darüber hinaus investiert der Fonds die Liquidität in Floater deutscher Länder oder kurzlaufende Pfandbriefe und Anleihen mit einem Mindestrating von AA. Ein nennenswertes Adressenausfallrisiko liegt auch bei diesen Anlagen nicht vor.

Zinsänderungsrisiken

Der D&R Best-of-Two Classic war in der abgelaufenen Periode Zinsrisiken ausgesetzt. Die Anleihe mit der längsten Laufzeit wird am 20.10.2014 fällig.

Währungs- und sonstige Risiken

Im Berichtszeitraum war das Sondervermögen keinen Währungsrisiken ausgesetzt.

Liquiditätsrisiken

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die Grundstruktur des Portfolios:

- Investition in Aktien und Renten über Futures
- Liquidität als Kontoguthaben, Pfandbriefe, Floater deutscher Länder und Anleihen mit einem Rating von größer AA.

Sonstige Wesentliche Ereignisse sowie Auslagerung Portfoliomanagement

Keine wesentlichen Ereignisse vorhanden.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Mit Futuresgeschäften konnte ein Gewinn von ca. 1.379.577 EUR erzielt werden. Dem stehen jedoch Verluste von ca. 1.245.582 EUR gegenüber, so dass per Saldo ein Gewinn von ca. 133.995 EUR übrigbleibt.

Der Fonds im Berichtszeitraum

Die Rendite des Fonds beträgt für den Berichtszeitraum 01.10.2010 bis 30.09.2011 ca. 1,55%.

Die Aktienquote des D&R Best-of-Two® Classic bewegte sich im vergangenen Geschäftsjahr zwischen 0% und 87%.

Ausblick

Entsprechend der Anlagestrategie wird der Fonds von andauernden Trends profitieren.

Dies können steigende Renten- bzw. Aktienmärkte sein.

¹Die Bezeichnung „Best-of-Two®“ ist eingetragene Marke von DONNER & REUSCHEL. Die Strategie basiert auf einem mathematischen Modell zur Bewertung von Austauschoptionen (der Käufer der Option erwirbt das Recht, sich rückwirkend für das besser performende von zwei Assets zu entscheiden) von W. Margrabe aus dem Jahr 1978. Auf Grundlage der „Best of Two®“ - Strategie erfolgt die dynamische Aufteilung eines Vermögens auf zwei verschiedene Assets, wie z.B. Aktien oder Renten, nach dem Delta obiger Austauschoption. Auf diese Weise verhält sich das Vermögen annähernd wie die Austauschoption, d.h. der Investor ist prozyklisch mehrheitlich im jeweils besser performenden Asset investiert

Vermögensaufstellung des Fonds per 30.09.2011

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic

Zusammengefasste Vermögensaufstellung

Fondsvermögen:	EUR	12.886.481,90	(12.496.387,29)	
Umlaufende Anteile:	Stück	121.854	(119.920)	
Vermögensaufteilung in TEUR / %				
Pfandbriefe und Kommunalobligationen		11,657	90,46	(89,15)
Aktienindex-Derivate		4	0,03	(-0,34)
Zinsderivate		-80	-0,62	(0,07)
Barvermögen		1,285	9,97	(11,08)
sonstige Vermögensgegenstände		35	0,27	(0,14)
sonstige Verbindlichkeiten		-15	-0,12	(-0,10)
		12,886	100,00	

(Angaben in Klammer per 30.09.2010)

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic

Vermögensaufstellung zum 30.09.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2011	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurs wert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
1,515000000% Dexia Kommunalbank FLR-Ö.Pf.E.1546 08/13	DE000DXA0TQ2		EUR	2.000	0	0	%	99,384000	1.987.680,00	15,42
1,606000000% Düsseldorf Hypothekenbank FLR OPF E. 302 06/12	DE000A0JCF06		EUR	1.000	0	0	%	99,815000	998.150,00	7,75
1,535000000% Eurohypo AG FLR-MTN-HPF.Em.2249 08/13	DE000EH094B9		EUR	2.000	0	0	%	99,210000	1.984.200,00	15,40
1,482000000% Hamburg FLR A.6 08/13	DE000A0SMEX9		EUR	1.000	0	0	%	99,782000	997.820,00	7,74
1,625000000% Lb.Hessen-Thüringen HPF S. H229 10/14	XS0550825292		EUR	500	500	0	%	99,545000	497.725,00	3,86
3,000000000% Westdeutsche ImmobilienBank MTN 09/12	DE000A0XFJT0		EUR	200	0	0	%	101,330000	202.660,00	1,57
1,518000000% WL BANK Westf.Ld.Bodenkred. FLR ö.Pf. R. 544 08/12	DE000A0SLJU6		EUR	2.000	0	0	%	99,957000	1.999.140,00	15,52
1,125000000% KfW 10/12	DE000A1DAMF4		EUR	1.000	1.000	0	%	100,060000	1.000.600,00	7,76
1,543000000% SEB FLR ö. Pf. R.216 08/13	DE000SEB0H66			2.000	0	0	EUR	99,437000	1.988.740,00	15,44
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		11.656.715,00	90,46
Summe Wertpapiervermögen							EUR		11.656.715,00	90,46

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic

Vermögensaufstellung zum 30.09.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2011	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurs wert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
DAX Future 16.12.2011	DE0008469594	EUREX	STK	5				1.750,00	0,01
Dow Jones Euro Stoxx 50 Future 16.12.2011	DE0009652388	EUREX	STK	30				2.700,00	0,02
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	4.450,00	0,03
Zinsderivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte									
Euro Bund Futures 08.12.2011	DE0009652644	EUREX		1				-1.170,00	-0,01
Euro Bund Futures 08.12.2011	DE0009652644	EUREX		12				-14.160,00	-0,11
Euro-BOBL-Futures 08.12.2011	DE0009652651	EUREX		58				-52.780,00	-0,41
Euro-BOBL-Futures 08.12.2011	DE0009652651	EUREX		12				-12.120,00	-0,09
Summe der Zinsderivate							EUR	-80.230,00	-0,62

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic

Vermögensaufstellung zum 30.09.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2011	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurs wert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Depotbank: National-Bank AG			EUR	1.284.836,06				1.284.836,06	9,97
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	25,05				25,05	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	1.284.861,11	9,97
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	35.496,97				35.496,97	0,28
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	35.496,97	0,28
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-14.811,18			EUR	-14.811,18	-0,11
Fondsvermögen								12.886.481,90	100*)
Anteilswert							EUR	105,75	
Umlaufende Anteile							STK	121.854	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									90,46
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									-0,59

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Fußnoten

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Veröffentlichungskosten, Prüfungskosten, Verwaltungsvergütung

Abgeschlossene Geschäfte über verbundene Unternehmen: 18,53 %

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

EUREX	European Exchange
-------	-------------------

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
1,172000000% Eurohypo FLR MTN OPF E. 07/11	DE000HBE1NW9	EUR	500	500	
1,219000000% Niedersachsen FLR-Landessch. Aus.524 08/11	DE000A0AE846	EUR	500	1.000	
1,090000000% Rheinland-Pfalz FLR-Landessch 09/11	DE000A0SLEN2	EUR	-	500	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			44.172,99
Rentenindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswerte: Euro-BOBL-Future (4,5-5,5 J.), Euro-Bund 8,5 - 10,5 J		EUR			27.424,61

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01. Oktober 2010 bis 30. September 2011

I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	136.634,09
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	16.678,14
3. Sonstige Erträge 1)	EUR	74,78
Summe der Erträge	EUR	153.387,01
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-98.269,24
2. Depotbankvergütung	EUR	-8.352,88
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-12.206,44
4. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-3.460,60
Summe der Aufwendungen	EUR	-122.289,16
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	31.097,85
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.379.577,83
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.245.582,20
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	133.995,63
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	165.093,48
Gesamtkostenquote *)		0,87 %
Transaktionskosten im Geschäftsjahr**)	EUR	17.879,22

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

***) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

1) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

2) Im Wesentlichen Kosten für die Marktrisikomessung, Kosten für Ratings sowie Gebühren der BaFin

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic

Entwicklung des Fondsvermögens

2011

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	12.496.387,29
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR	231.140,12
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	2.147.240,12	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.916.100,00	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	1.934,36
3. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	31.097,85
4. Realisierte Gewinne		EUR	1.379.577,83
5. Realisierte Verluste		EUR	-1.245.582,20
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR	-8.073,35
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	12.886.481,90

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic

Berechnung der Wiederanlage

		insgesamt	je Anteil
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	165.093,48	1,35
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	165.093,48	1,35
Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	-7.757,86	-0,06
Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	-426,68	0,00
Wiederanlage	EUR	156.908,94	1,29

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am		Anteilwert
		Ende des Geschäftsjahres	
2008	EUR	10.857.101,08	92,24
2009	EUR	11.775.529,33	100,05
2010	EUR	12.496.387,29	104,21
2011	EUR	12.886.481,90	105,75

Hamburg, 29.November 2011

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Brinckmann)

(Lenschow)

(Dr. Stotz)

(Tuttas)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens D&R Best-of-Two Classic für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2010 bis 30. September 2011 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger

Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 9. Januar 2012

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Armin Schlüter
Wirtschaftsprüfer

ppa. Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage per 30.09.2011

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2010 bis 30.09.2011

Steuerlicher Zufluss: 30.09.2011

Name des Investmentvermögens: D&R Best-of-Two® Classic

ISIN: DE000A0M2H54

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,2546607	0,2546607	0,2546607
	davon nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2	0,1003571	0,1003571	0,1003571
	In der Thesaurierung enthaltene			
1 c cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
1 c dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	0,0000000	-
1 c ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke innerhalb der 10-Jahresfrist)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c jj)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c kk)	in 1 c jj) enthaltene Einkünfte i.S.d. des § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c ll)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,2549258	0,2549258
1 d)	zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Thesaurierung i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,2546607	0,2546607	0,2546607
1 e)	Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ⁵⁾ i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0636652	0,0636652	0,0636652
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
1 f aa)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f bb)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000

1 f cc)	nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist (in 1 f aa) enthalten) ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.

²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).

³⁾ Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen einschließlich auf Ebene des Investmentvermögens abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, nicht rückforderbarer ausländischer Quellensteuern.

⁴⁾ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

⁵⁾ Der Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ist ohne Solidaritätszuschlag ausgewiesen.

⁶⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen (nachfolgend: die Investmentvermögen)

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
(nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung

erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft

nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 10. Januar 2012

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Olaf J. Mielke, MBA
Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital: € 7.101.377,06
(Stand: 31.12.2010)

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA
Asset Management GmbH)

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Management
AG, Hamburg
(zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.Bank, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,
Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER
Real Estate Consulting GmbH, Neufahrn

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk,
Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital: € 195.876.000,-
(Stand: 31.12.2010)

Einzahlungen:

Bayerische Hypo- und Vereinsbank, Hamburg
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Gerhard Lenschow
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der
HANSAINVEST LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der
HANSAINVEST LUX S.A. sowie Mitglied der Geschäfts-
führung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH,
der SIGNAL IDUNA Private Equity Fonds GmbH und der
SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH)

Lothar Tuttas